

FÖRDERVEREIN MARIENBASILIKA WILHELMSHAUSEN E.V. (FMW)



Dr. Bernd Graubner
Vorsitzender
Heideweg 33
34233 Fuldata-Wilhelmshausen
Datum: 13.6.2023

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2023 - Jahreshauptversammlung (JHV) - am Freitag, dem 2.6.2023, ab 18:00 Uhr im ev. Kirchengemeindehaus in Fuldata-Wilhelmshausen

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Anlage 1

Tagesordnung: siehe Einladungsbriefe vom 2.5., 2.5.(2) und 30.5.2023

Anlage 2

Beginn: 18:00 Uhr / **Ende:** 21:45 Uhr

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

Nach dem Abendläuten Begrüßung und Lesung der heutigen Texte der Herrnhuter Losungen.

Die Mitgliederversammlung ist **beschlussfähig**. Die **Einladung** wurde am 2.5.2023 fristgerecht per Brief verschickt. In einem 2. Brief vom gleichen Tage wurden per E-Mail bzw. per Brief die Satzung von 2002 und der Vorschlag für die geänderte Satzung 2023 verschickt. Am 30.5.2023 erhielten die 47 E-Mail-Adressaten eine Erinnerungs-Einladung, die übrigen 9 Mitglieder wurden persönlich kontaktiert. Zusätzlich erschien die Einladung in der Bürgerzeitung der Gemeinde „fuldata aktuell“ am 25.5. und 1.6.2023.

Der **Vereinsvorstand** ist mit Ausnahme der entschuldigenden Schriftführerin Gisela Clauer vollständig anwesend: B. Graubner, A. Seeger, A. Schütz, K.-G. Schäfer, H. Schütz, K.-H. Burckhardt, St. Eckhardt, Sigrid Grube und Inge Spors. - 20 Mitglieder sind persönlich anwesend. 23 Mitglieder hatten von der Möglichkeit der schriftlichen Stimmübertragung gemäß § 10 Abs. 2 der Vereinssatzung 2002 Gebrauch gemacht. Da vertretene Mitglieder als erschienene Mitglieder gelten, **haben 43 Mitglieder (von 56) an der JHV teilgenommen**.

Anstelle der nicht anwesenden Schriftführerin schreibt Dr. Klaus Heinrich Neuhoff Protokollnotizen für den Vorsitzenden. Er wird den Mitgliedern als Kandidat für das Amt des künftigen Schriftführers vorgestellt.

Das **Protokoll** der JHV 2022 (für 2021) liegt aus und kann mitgenommen werden. Das heutige Protokoll soll im nächsten E-Mail-Mitgliederbrief verteilt werden. Mitglieder ohne E-Mail-Adresse können es anfordern.

Zur **Totenehrung** 2022 erheben sich die Mitglieder in stillem Gedenken: Klaus-Dieter Säger (21.5.1944-28.5.2022), dienstvolles und aktives Gründungsmitglied und stellv. Vorsitzender von 2006 bis 2022, und Erich Weiland (20.9.1933-17.8.2022), Mitglied seit 2003.

FMW: Gegründet 2002. www.foerderverein-marienbasilika-wilhelmshausen.de/. - Amtsgericht Kassel, Vereinsregister Nr. 3330. Steuernummer. 026 250 58573. Sparkasse Göttingen: IBAN DE45 2605 0001 0000 0025 68. Kasseler Spk.: IBAN DE40 5205 0353 0001 1962 98.

Vorsitzender: Dr. Bernd Graubner, Heideweg 33, 34233 Fuldata-Wilhelmshausen, Tel.: 0171.2771975. E-Mail: Bernd.Graubner@gwdg.de

Zur Tagesordnung war ein Antrag eingereicht worden. Er wird unter TOP 8 behandelt.

Zu TOP 2: Jahresberichte der Vorstandsmitglieder

Der **Vorsitzende** berichtet kurz über die wesentlichen Aktivitäten im Geschäftsjahr 2022. Ausführliche Angaben enthält der separate Jahresbericht. **Anlage 3**

- **4 Vorstandssitzungen bis zur JHV:** Beratungen über den Fortbestand des Fördervereins nach dem unerwarteten Tod des Vorsitzenden Dieter Krausbauer (22.7.1936-27.12.2021) und dem Tod des schon länger erkrankten stellv. Vorsitzenden Klaus-Dieter Sängler (28.5.2022). Ausfertigung der Steuerklärungen 2018, 2019 und 2020 und Einreichung beim Finanzamt zur Erteilung des Freistellungsbescheides 2018-2020 (gültig bis 2025).
- Wesentliche Beteiligung an Organisation und Durchführung des Trauer-Gottesdienstes für Dieter Krausbauer am 7.1.2022.
- **3 Jahreshauptversammlungen am 2.7.2022** für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 (beide während der Pandemie nicht abgehalten) sowie 2021. **Nachwahlen für den Vorstand:** Vorsitzender: Dr. Bernd Graubner / stellv. Vorsitzender: Achim Seeger / Schriftführerin: Gisela Clauer.
- **3 Vorstandssitzungen nach der JHV.** Im September Berufung von Inge Spors in den erstmals gemäß § 15 unserer Satzung gebildeten Beirat (formale Bestätigung auf der heutigen JHV). – *Anmerkung: Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Bestellung eines Beirates.*
- **4 Konzertveranstaltungen.** Berichte darüber erschienen in „fuldatal aktuell“ und der HNA.
 - 16.6.2022: Kaskadenquartett (= Streichquartett), Vellmar und Kassel.
 - 12.7.2022: Kammermusikensemble des Heeresmusikkorps Kassel.
 - 11.9.2022 (Tag des offenen Denkmals): Polizeichor Kassel mit Astrid Weber (Sopran) und Shanji Quan (Klavier). Finanzielle Unterstützung durch die Kasseler Sparkasse. - Tagsüber Kirchenführungen mit Kaffee- und Kuchenangebot.
 - 1.12.2022: Adventliches Konzert mit den Kinder- und Jugendchören und Instrumentalisten der „Schule für Musik und Tanz – chroma“ in Vellmar.
- Beteiligung an **Veranstaltungen des Kuratoriums** Wilhelmshäuser Vereine: Lichterfest (23./24.7.2022), Oktoberfest (1.10.2022) und Weihnachtsmarkt (10.12.2022).
- Ab November rechtliche Klärungen mit dem **Amtsgericht Kassel** hinsichtlich unserer Vorstands- und Satzungsänderungen seit 2008. – *Aktuelle Anmerkungen: Seit dem 5.5.2023 ist der bisherige Vorstand (B. Graubner und A. Seeger) im Vereinsregister eingetragen. Nach der JHV am 2.6.2023 wird die Neufassung der Satzung 2002 vom Amtsgericht geprüft und kann bei Zustimmung ins Vereinsregister eingetragen und damit rechtswirksam werden.*
- Einrichtung eines **E-Mail-Verteilers** der Mitglieder sowie Aufbau eines E-Mail-Verteilers für Interessierte an unseren Veranstaltungen (ab November).
- Anfertigung von 10 verschiedenen **Ansichtskarten** der Marienbasilika und ihrer Umgebung (November).
- Organisatorische Mitarbeit und finanzielle Beteiligung bei der Anschaffung eines **Präsentationsregals** (hälftig mit der Stiftung) (November/Dezember).
- Teilnahme des Vorsitzenden an 5 Sitzungen des **Kuratoriums** Wilhelmshäuser Vereine und an der Vollversammlung der Fuldataler Vereine und Verbände (28.9.2022).
- Provisorische Aktualisierung der seit 2018 nicht mehr gepflegten **Homepage** des Fördervereins. Vorbereitende Arbeiten für die Erstellung einer neuen Homepage (mit gleichem Namen), denn die bisherige ist Bestandteil des Telekom-Vertrages der Familie Krausbauer, der gegenwärtig noch auf seine Witwe weiterläuft.
- Der FMW hatte **am 31.12.2021 43 Mitglieder**. 2022 sind zwei Mitglieder gestorben (K.-D. Sängler und E. Weiland), ein Mitglied hat zum 31.12.2022 alters- und berufsbedingt gekündigt (W. Heinicke). 10 Mitglieder wurden neu aufgenommen: Anselm Graubner, Stefan Eckhardt, Brigitte Wilke, Bettina Krausbauer, Bürgermeister Karsten Schreiber, Pfarrer Christian Brandt, Gerhard Förster, Tim Sichtermann, Benjamin Clauer und Erika

Wimmel. **Am 31.12.2022 hatte der FMW 50 Mitglieder.** – *Aktuelle Anmerkung: Bis Ende Mai sind in diesem Jahr 7 neue Mitglieder aufgenommen worden. Ein Mitglied musste wegen jahrelanger Beitragsverweigerung ausgeschlossen werden. Der FMW hat heute 56 Mitglieder. 2 weitere Aufnahmeanträge liegen vor.*

- Nahezu alle seit 2019 noch fehlenden **Mitgliedsbeiträge** sind eingezogen worden, so dass sich die finanzielle Situation des FMW wesentlich verbessert hat.
- Über den FMW und seine Veranstaltungen wurden **Ankündigungen und Berichte veröffentlicht** in Tages- und Bürgerzeitungen sowie kirchlichen Blättern.

Der **Kassenwart** referiert kurz den Kassenabschluss für das Geschäftsjahr 2022. Der **Kassenstand am 31.12.2021 betrug 12.481,46 €**, darunter 7.500 € in zwei zweckbestimmten Rücklagen. Zusammengefasst erzielte der FMW **Einnahmen** (alle Angaben auf 10 € gerundet) in Höhe von **9.580 €** (Mitgliedsbeiträge 2.020 €, Spenden bei 4 Konzerten 2.760 €, Überschuss-Ausschüttung von Kuratoriumsveranstaltungen 1.500 €, Spende der Kasseler Sparkasse für ein Konzert 500 €, sonstige Spenden und Zuwendungen 2.650 €, Ansichtskarten- und CD-Verkauf 150 €). Dem gegenüber stehen **Ausgaben** in Höhe von **2.730 €** (Konzerte 1.030 €, Spende Kinderhilfswerk Ukraine e.V. [wunschgemäß vom Konzert am 1.12.2022] 650 €, Förderung anderer gemeinnütziger Organisationen 400 €, Sonstiges 650 €). Daraus ergibt sich ein **Überschuss von 6.850 € (genau: 6.846,49 €)**. (Zum Vergleich: Im Jahr 2021 betrug der Überschuss 268 €, im Jahr 2020 2.960 €.). Der **Kassenstand am 31.12.2022 betrug 19.327,95 €**, darunter 11.500 € in zwei zweckbestimmten Rücklagen. **Anlage 4**

Der Vorsitzende dankt Arno Schütz für seine im letzten Jahr besonders aufwändige Arbeit, deren Ergebnis dem FMW eine sehr gute Finanzausstattung beschert hat.

Zu TOP 3: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Karl-Heinz Burckhardt und Ingrid Millat haben die Kasse geprüft und dabei die im letzten Jahr besonders vielen Belege mit den Buchungen verglichen. Sie haben keine Beanstandungen festgestellt und danken ebenfalls dem Kassenwart. Im Ergebnis beantragen sie, dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Bei Enthaltung des Vorstandes und einer Nein-Stimme erteilt die Mitgliederversammlung die beantragte Entlastung.

Zu TOP 4: Neuwahl der Kassenprüfer

Karl-Heinz Burckhardt und Ingrid Millat stehen nicht mehr als Kandidaten zur Verfügung. Der Vorsitzende dankt beiden für ihre jahrelange Mitarbeit in dieser Funktion. Inge Spors, die im letzten Jahr zur 3. Kassenprüferin gewählt worden war, steht ebenfalls nicht zur Verfügung, da sie jetzt als Kassenwart kandidiert. Zur Kandidatur erklären sich auf Nachfrage dankenswerterweise bereit: **Kristina Hänecke** und **Martina Holzbrecher**. Die Mitgliederversammlung wählt beide einstimmig.

Zu TOP 5: Abstimmung über den Nichtvollzug der in den Jahreshauptversammlungen 2011 und 2016 beschlossenen Satzungsänderungen in den Paragraphen 12 und 3

Hinsichtlich der noch folgenden Wahlen und Satzungsabstimmungen diskutiert die Mitgliederversammlung kontrovers, dass die bei der heutigen JHV in diesem Umfang erstmals geübte **Praxis der Stimmübertragung gemäß § 10 Abs. 2 der Vereinssatzung von 2002 nicht sinnvoll** ist, denn die Satzung enthält einerseits keine Begrenzung der Zahl übernommener Stimmübertragungen, und andererseits kann ohne genaue Kenntnis, wofür gestimmt werden soll, niemand für einen anderen eine Stimme abgeben. **Die Mitgliederversammlung entscheidet bei 2 Enthaltungen, heute nur die Stimmen der 20 persönlich anwesenden Mitglieder zu berücksichtigen** (unter TOP 6 beschließt sie, diese Satzungsregelung nicht in die neue Satzung zu übernehmen).

Das in den Tagesordnungspunkten 5 und 6 kompliziert erscheinende Verfahren für unsere Satzungsänderung müssen wir auf Empfehlung des Amtsgerichts einhalten. Es hat sich nämlich herausgestellt, dass dem Amtsgericht unsere Satzungsänderungen von 2011 (§ 12) und 2016 (§ 3) nicht vorliegen, mithin also weiterhin nur unsere Satzung von 2002 gültig ist. Wir müssen deshalb zunächst dem vom Vorstand beantragten Nichtvollzug der von den Mitgliederversammlungen 2011 und 2016 angenommenen Satzungsänderungen zustimmen und diese anschließend in die Gesamtänderung der Satzung von 2002 einarbeiten.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig diesen Nichtvollzug.

Zu TOP 6: Abstimmung über die Änderungen der Satzung vom 16.8.2002 (insbesondere in den Paragraphen 3 und 12)

In einer lebendigen und teilweise kontroversen, jedoch stets konstruktiven Diskussion berät die Mitgliederversammlung über die einzelnen vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen der Gründungssatzung von 2002. Den Mitgliedern waren dazu am 2.5.2023 die anhand vorhandener Ausdrucke rekonstruierte Dateifassung der Satzung 2002 (Originaldatei ist nicht überliefert) und die Datei des aktuellen Änderungsvorschlags geschickt worden (bzw. die beiden Dateiausdrucke). Dieser Änderungsvorschlag sowie einige kleinere weitere **Änderungsvorschläge werden jetzt den Mitgliedern mittels einer Beamerprojektion in einer zusammenfassenden Datei vom 1.6.2023 vorgelegt und mit ihnen diskutiert.** **Anlage 5 und 6**

Insgesamt werden mit diesen Änderungen **sprachliche und inhaltliche Fehler korrigiert und der Gesamthalt auf den aktuellen Stand gebracht.** Während der Beratungen werden zusätzlich einige Bestimmungen der alten Satzung geändert, da sie nicht mehr zeitgemäß sind oder sich nicht bewährt haben (z. B. § 5 Abs. 2, § 10 Abs. 2 und § 14 Abs. 1).

Wesentliche Änderungen betreffen die folgenden Paragraphen, wobei sich die Details aus der Gegenüberstellung der Satzung 2002 und der jetzt verabschiedeten Satzung 2023 ergeben.

„HINWEIS“ am Satzungsbeginn über geschlechtsspezifische Sprachformen. Einstimmig beschlossen.

§ 1: Aktualisierung (nach Eintragung ins Vereinsregister am 25.10.2002). Einstimmig beschlossen.

§ 2: Streichung Abs. 1 (Geschäftsbereich), weil selbstverständlich. Einstimmig beschlossen.

§ 3: Formulierung des Abs. 1 gemäß Empfehlung des Finanzamtes von 2015 jetzt gemäß dem Änderungsvorschlag 2016 übernommen. Einstimmig beschlossen.

§ 5: In Abs 1 wird der vom Vorstand vorgeschlagene 3. Punkt „Ehrenmitglieder“ bei 2 Gegenstimmen wieder gestrichen. In Abs. 2 wird der Passus „soweit sie dem Verein nicht durch besondere ideelle Leistungen dienen“ gestrichen, da er nur während der Generalsanierung sinnvoll war. Der Beitragseinzug mittels SEPA-Lastschriften wird hinzugefügt. In Abs. 3 erhält der Vorstand die Möglichkeit, in begründeten Ausnahmefällen den Mitgliedsbeitrag individuell zu ändern. Der neue Abs. 4 regelt die Verwendung personenbezogener Daten für vereinsinterne Zwecke. Alle Änderungen werden einstimmig beschlossen.

§ 8: Die vorgeschlagene Streichung der Ergänzung zum Beirat „(wenn ein solcher durch die Mitgliederversammlung bestellt ist)“ wird bei 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen mit 13 Stimmen abgelehnt.

§ 9: In Abs. 2 Ersatz des Wortes „schriftlich“ durch „in Textform (Brief, E-Mail o.Ä.)“ zur Ermöglichung elektronischer Kommunikation. Der neue Abs. 6 entspricht der nach der Pandemie geänderten Regelung im § 32 BGB über die erweiterten Möglichkeiten der Teilnahme an Mitgliederversammlungen auf digitalem Wege. Einstimmig beschlossen.

§ 10: In Abs. 1 wird die vorgeschlagene Ergänzung „Wahl von Ehrenmitgliedern gemäß § 5 Abs. 1“ analog zur Änderungen im § 5 gestrichen. Nach kontroverser Diskussion wird die im Abs. 2 der Satzung 2002 vorgesehene Stimmübertragung einstimmig gestrichen, weil sie vor allem als nicht praktikabel angesehen wird. (Siehe dazu auch oben am Anfang von TOP 5.)

§ 12: In Abs. 1 werden die Funktionsbezeichnungen sprachlich vereinfacht und die Zahl der Beisitzer „weicher“ formuliert: „bis zu zwei Beisitzer“. Gemäß der 2011 vorgeschlagenen Änderung wird die Zahl der stellv. Vorsitzenden auf einen reduziert. Analog zu 2011 wird für den Vertreter des Kirchenvorstands keine bestimmte Vorstandsfunktion vorgeschrieben. Im Abs. 3 wird der geschäftsführende Vorstand um den Schriftführer erweitert. Abs. 4 wird aktualisiert. Alle Änderungen werden einstimmig beschlossen.

§ 13: Der neue Abs. 3 regelt notwendige Nachwahlen während einer Wahlperiode. Einstimmig beschlossen.

§ 14: Die in Abs. 1 vorgeschlagene Streichung des Satzes über die Bestellung eines Geschäftsführers wird von der Mitgliederversammlung einstimmig abgelehnt, da dieses Verfahren im Notfall die Existenz des Fördervereins ermöglichen könnte. Im Abs. 6 wird der Passus über die Ehrenmitglieder gemäß der Änderung von § 5 Abs. 1 gestrichen. Einstimmig beschlossen.

§ 15: Die Präzisierung der Bestimmungen über den Beirat wird einstimmig beschlossen.

§ 17: Die textliche Aktualisierung wird einstimmig beschlossen.

Der gemäß der Diskussion und der Abstimmungen auf dieser Mitgliederversammlung beschlossene Satzungstext wird abschließend einstimmig gebilligt und zur Vorlage beim Amtsgericht empfohlen. Erst nach der Eintragung ins Vereinsregister wird die neue Satzung rechtskräftig. Der Vorsitzende dankt der Mitgliederversammlung für das erreichte Ergebnis.

Angeichts der fortgeschrittenen Zeit wird eine viertelstündige Erholungspause eingelegt.

Zu TOP 7: Neuwahl des Vorstandes nach der aktuell beschlossenen Satzung als sogenannte Vorratswahl (wirksam ab Eintragung der geänderten Satzung beim Registergericht)

In diesem Jahr erfolgt satzungsgemäß die Neuwahl des gesamten Vorstandes, der in seiner ursprünglichen Zusammensetzung am 8.3.2019 und in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung am 2.7.2022 gewählt worden war. Seine neue Zusammensetzung soll der neugefassten Satzung entsprechen. Auf Empfehlung des Amtsgerichts wird die Wahl als sogenannte Vorratswahl durchgeführt, die erst nach Eintragung der neuen Satzung ins Vereinsregister rechtsgültig wird. Bis dahin bleibt der alte Vorstand formal im Amt, wobei wir praktikable Übergangslösungen anstreben.

Der Vorsitzende dankt den jetzt ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, berichtet kurz über ihre Leistungen in der Vorstandsarbeit und übereicht kleine Präsente des FMW:

- **Arno Schütz**, Kassenwart seit Gründung des Vereins am 16.8.2002.
- **Gisela Clauer**, Schriftführerin seit 2.7.2022 (Amt damals ausdrücklich für maximal ein Jahr übernommen).
- **Karl-Georg Schäfer**, als Beisitzer Vertreter des Kirchenvorstandes seit 10.2.2006. Im Beirat könnte er weiterhin den Vorstand beraten.
- **Helge Schütz**, Beisitzer seit 8.3.2019.

Karl-Heinz Burckhardt leitet die anschließenden Vorstandswahlen, bei denen die Vorstandsmitglieder mit jeweiliger Mehrheit aller 20 anwesenden wahlberechtigten Mitglieder offen und einzeln gewählt werden. Zusätzliche Kandidatenvorschläge aus der Mitgliederversammlung gibt es nicht.

Als **Vorsitzender** kandidiert notgedrungen noch einmal **Dr. Bernd Graubner**, da bisher kein neuer Kandidat für den Vorsitz gefunden werden konnte. Er will und kann dieses Amt jedoch nur bis zum Jahresende bzw. Anfang Januar 2024 ausüben (also bis kurz vor seinem 84. Geburtstag [sein Alter machte ihn schon letztes Jahr für einige Mitglieder nicht wählbar!]). Wenn die Mitgliederversammlung 2024 in der ersten Januarhälfte abgehalten wird, kann in diesem Jahr eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Vorstandsnachwahl vermieden werden. Bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen wird er **von 16 Mitgliedern gewählt**.

Als **stellv. Vorsitzender** kandidiert weiterhin **Achim Seeger**. Er betont, dass er angesichts seiner Funktionen vor allem im Schützenverein und im Kuratorium auch später nicht als Vorsitzender kandidieren wird. Bei zwei Enthaltungen wird er **von 18 Mitgliedern gewählt**.

Als **Kassenwart** kandidiert **Inge Spors**, die bisher als Beiratsmitglied dem Vorstand angehörte. Sie hat bereits seit Herbst 2022 den Vorstand in finanziellen Fragen beraten und verfügt über einschlägige Berufserfahrungen für dieses Amt. Für einige organisatorische Aufgaben, vor allem bei unseren Veranstaltungen, die bisher Arno Schütz nebenbei wahrgenommen hat, wird sie nicht mehr zur Verfügung stehen, dafür jedoch anderes mit umso größerer Intensität tun. Bei zwei Enthaltungen wird sie **von 18 Mitgliedern gewählt**.

Als **Schriftführer** kandidiert **Dr. Klaus Heinrich Neuhoff**, der sich den Mitgliedern vorstellt und schon heute Protokollnotizen für den Vorsitzenden schreibt. Er wird **von allen 20 Mitgliedern gewählt**.

Als **Beisitzer** kandidiert **Stefan Eckhardt**, der stellv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes Wilhelmshausen. Er war seit Januar 2023 als Beiratsmitglied bereits im Vorstand tätig. Er wird **von allen 20 Mitgliedern gewählt**.

Alle Gewählten haben die Wahl angenommen.

Ein **zweiter Beisitzer** wird später nachgewählt.

Dem **Beirat** gehören weiterhin an Karl-Heinz Burckhardt und Sigrid Grube. Die Berufung von Karl-Georg Schäfer ist beabsichtigt.

Zu TOP 8: Behandlung von Anträgen, soweit sie dem Vorsitzenden vor dem 19. Mai 2023 textlich (brieflich oder per E-Mail) eingereicht worden sind

Helge Schütz hat am 8.5.2023 den Antrag gestellt, „dass auf der Mitgliederversammlung auch ein **Datenschutzbeauftragter** gewählt wird, der dann als Anlaufstelle für Datenschutzanliegen da ist und gleichzeitig auch beratend dem Vorstand zur Seite stehen kann, wenn es um Grundsätze des Datenschutzes geht.“ Er schrieb dazu weiterhin: „Der Datenschutz ist aus meiner Sicht einer der wichtigsten Aspekte der Vereinsarbeit und sollte auch dem Vorsitzenden ein besonderes Anliegen sein.“

Jetzt erklärt er dazu, dass es in einem Verein immer wieder Fragen und Probleme des Datenschutzes gibt und ein Datenschutzbeauftragter hier beratend tätig sein soll.

Nach einiger Diskussion beschließen die Anwesenden einstimmig, dass der Vorstand dazu auf der nächsten Mitgliederversammlung einen Vorschlag präsentieren möge.

Zu TOP 9: Termine und Veranstaltungen 2023

Der Vorsitzende informiert besonders über die nächsten beiden Veranstaltungen, nämlich das Konzert am 23. Juni und das gemeindeoffene Sommerfest des FMW am 13. August, und lädt herzlich zu deren Besuch und zur Mithilfe bei Vorbereitung und Durchführung ein. Das Sommerfest ist die nachgeholte Veranstaltung zum 20-jährigen Jubiläum des Fördervereins und ist für alle Dorfbewohner offen.

- **Freitag, 23.6.2023, 19 Uhr: „Gesang & Orgel von Bach bis Strauss“** mit Astrid Weber (Sopran), Kassel, und Joachim Enders (Orgel), Darmstadt. Eintritt: 18 €, Vorverkauf: 15 €. Getränke- und Snacksverkauf ab 18 Uhr, in der Pause und nach dem Konzert. Gefördert durch die Volksbank Kassel Göttingen.
- **Sonntag, 13.8.2023, 14 Uhr: Offenes Sommerfest im Kirchgarten.** Beginn mit einem Gottesdienst in der Marienbasilika (Lektorin Gudrun Brede). Musikalische Umrahmung: Charleen Hahn (Coversongs), Wilhelmshausen). Kaffeetrinken und Imbiss.
- **Sonntag, 10.9.2023, 19 Uhr: Konzert am Tag des offenen Denkmals zum Abschluss der Kirmes: „Pindakaas Saxophon Quartett“, Münster.** Eintritt: 10 €. Gefördert von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.
- **Freitag, 13.10.2023, 19:30 Uhr: Gesangsensemble „dodecanta“** (12 Sänger und Sängerinnen), Vellmar und Kassel. Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €.

- **Donnerstag, 30.11.2023, 18 Uhr: Adventskonzert** der Kinder- und Jugendchöre sowie von Solisten der „Schule für Musik- und Tanz – chroma“, Vellmar. Eintritt: Spende.

Zu TOP 10: Verschiedenes

Ein Mitglied fragt, warum die Erneuerung der Kirchenbeleuchtung je zur Hälfte vom Förderverein und der Stiftung finanziert werden soll und sich die Kirchengemeinde daran gar nicht beteiligt. Die Diskussion darüber führt zu **grundsätzlichen Fragen über die Aufgaben des Fördervereins**, der ja anlässlich der Generalsanierung der Marienbasilika gegründet worden ist, weil die Kirchengemeinde und auch die Landeskirche allein nicht in der Lage gewesen wären, dafür mehr als eine Million Euro bereitzustellen. Inzwischen sind die Finanzierungskapazitäten noch geringer geworden, sodass es ohne ein breites gesellschaftliches Engagement, wovon der Förderverein und die Stiftung ein Teil sind, kaum noch möglich wäre, unser Kirchgebäude zu erhalten. Im Förderverein sind der Pfarrer, einige Kirchenvorsteher und viele Gemeindeangehörige, aber auch andere Bürger Mitglieder. Der Vorsitzende appelliert einmal wieder an jeden Einzelnen, im Verwandten- und Bekanntenkreis Mitglieder zu werben, damit unsere Basis immer mehr verbreitert wird.

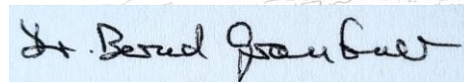
Achim Seeger weist auf die von ihm vorbereitete **Helferliste** hin, in die sich möglichst viele Mitglieder zur Unterstützung unserer Veranstaltungen und der des Kuratoriums (aktuell: Kirmes 8.-10.9.2023) eintragen mögen.

Der Vorsitzende dankt am Versammlungsende um 21:45 Uhr der Mitgliederversammlung noch einmal für die lebendige und konstruktive Beteiligung an dieser sicher längsten Mitgliederversammlung in der Vereinsgeschichte. Und er dankt dem Vorstand für die sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen 11 Monaten, in denen eine Reihe von Aufgaben und Problemen gut bewältigt werden konnten. Mit dem Dank an alle, die sich für den Förderverein eingesetzt haben und das auch zukünftig tun, lädt er nun zum kleinen Imbiss ein, den wir unserem Mitglied Tim Sichtermann verdanken (Beifall!). In zwanglosen Gesprächen wurden anschließend noch weitere Fragen behandelt und Anregungen gegeben.

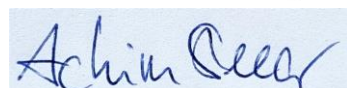
ANLAGEN (als PDF-Dateien):

1. Anwesenheitsliste (4 Seiten mit den Unterschriften und den Angaben zur Stimmübertragung [die Dokumente mit den schriftlichen Stimmübertragungen sind nur in der kompletten Anwesenheitsliste enthalten, die angefordert werden kann])
2. Einladung mit Tagesordnung (= Brief vom 2.5.2023). Ergänzungsbrief vom 2.5.2023 und Ergänzungs-E-Mail vom 30.5.2023 (= eine PDF-Datei)
3. Jahresbericht 2022 des Vorsitzenden
4. Jahresbericht 2022 des Kassenwarts
5. Satzung 2002
6. Satzung 2023

Fuldatal-Wilhelmshausen, den 2./13.6.2023



Dr. Bernd Graubner (elektronische Unterschrift)
Vorsitzender



Achim Seeger (elektronische Unterschrift)
Stellv. Vorsitzender